

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

40 (10.2.1892) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt

Nr. 40. Zweites Blatt.

Mittwoch den 10. Februar

1892.

Bekanntmachung.

Diejenigen Personen oder Firmen, welche einen Anschluß an die Stadtfernsprecheinrichtung wünschen, werden hierdurch ersucht, ihre Anmeldungen spätestens bis zum 1. März an das Telegraphenamtsamt gelangen zu lassen, wo auch die Bedingungen über die Teilnahme an einer Stadtfernsprecheinrichtung eingesehen werden können.

Die Jahresvergütung beträgt für jeden Anschluß innerhalb einer Entfernung von 5 km von der Vermittlungsanstalt 150 Mark und steigt bei größeren Entfernungen für jede weiteren 100 m um 8 Mark.

Nach dem 1. März einlaufende Anmeldungen werden zurückgestellt und es kann nicht mit Sicherheit auf deren Berücksichtigung im laufenden Jahre gerechnet werden.

Karlsruhe (Baden), 4. Februar 1892. **Der Kaiserliche Ober-Postdirektor,**
Geheimer Ober-Postrath
H. S.

3.1.

Konkursverfahren.

Gl.-Nr. 4539. In dem Konkursverfahren über das Vermögen der Kaufmann Markus Sprich Wittwe, Emilie geb. Doll in Karlsruhe, ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters und zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen Schlusstermin auf

Freitag den 4. März 1892, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgerichte hier selbst — Akademiestraße 2, II. Stock, Zimmer Nr. 13 — bestimmt.

Karlsruhe, den 6. Februar 1892.

W. Frank,

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe

(Mitglied des deutschen Vortrags-Verbandes).

Mittwoch den 10. Februar im großen Rathhause, Abends 8 Uhr,

Vortrag des Herrn Redakteur **Harber** von Karlsruhe:
„Der Lebensweg eines Theaterstückes.“

Eintritt für Nichtmitglieder M. 1.—
reservierter Platz M. 1.50.

Eintrittskarten sind in den Musikalienhandlungen der Herren Fr. Doert und D. Laffert's Nachfolger (D. Kunz) sowie Abends an der Kasse zu haben.

Der Vorstand des Kaufmännischen Vereins Karlsruhe.

2. populär-wissenschaftlicher Vortrag für Katholiken in Karlsruhe.

Donnerstag den 11. Februar, Abends 8 Uhr,
im großen Rathhause

Vortrag

des Herrn Schriftstellers **Ph. Wasserburg** aus Mainz über:

„Beruf der Frau nach christlicher und sozialistischer Weltanschauung.“

Zu den Vorträgen haben auch Damen Zutritt.

Es werden außer dem Vortrag am 11. d. M. noch vier Vorträge gehalten.

Für reservierten Platz beträgt der Gesamtpreis 3 Mark für die fünf Vorträge, für nicht-reservierten 2 Mark. Der Eintrittspreis für einen Vortrag beläuft sich auf 1 Mark für reservierten Platz und auf 50 Pfennig für nicht-reservierten.

Karten können in Empfang genommen werden in der Agentur der Literarischen Anstalt, Ecke der Herren- und Erbprinzenstraße, bei Herrn Buchbinder Dorer, Erbprinzenstraße 19, sowie in der Expedition des „Badischen Beobachters“, Adlerstraße 42.

Für die reservierten Plätze werden die Karten nur in der Agentur der Literarischen Anstalt abgegeben.

Am Vortrags-Abend sind noch Karten am Eingange in den Saal zu haben.

Zu zahlreichem Besuche ladet höflichst ein

Das Komitee.

Hagsfeld. Gläubigeraufruf.

Der Nachlaß des verlebten Schreiners **Friedrich Martin Wolf** von Hagsfeld ist weitläufig überschuldet und soll die Verteilung der Masse mit Umgehung des Konkursverfahrens stattfinden.

Termin zur Verhandlung, Liquidation und Feststellung der Forderungen der Gläubiger an die Masse wird festgesetzt auf

Montag den 15. Februar d. Js.,

Nachmittags 2 Uhr,

in das Rathhaus in Hagsfeld, und werden dieselben mit dem Anfügen benachrichtigt, ihre Forderungen, soweit es noch nicht geschehen, anzumelden und dem Termine anzuwohnen, andernfalls sie bei der Verteilung der Masse nicht berücksichtigt werden.

Karlsruhe-Wühlburg, den 7. Februar 1892.

Großh. Notar

Wathos.

Dünger-Vergebung.

21. Der im diesseitigen Schlacht- und Viehhof sich ergebende Dünger ist vom 13. März d. J. ab auf ein weiteres Jahr zu vergeben.

Schriftliche Angebote wollen bis längstens 1. März d. J. bei unterzeichneter Stelle eingereicht werden, wofür auch die näheren Bedingungen eingesehen werden können.

Karlsruhe, den 8. Februar 1892.

Städt. Schlacht- und Viehhofverwaltung.
Bayersbörfer.

Versteigerung.

Heute Mittwoch den 10. Februar,

Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auktionslokal Kronenstraße 22 gegen Baarzahlung versteigert:

Schiffmattens, gebrauchtes Sopha u. einthür. Schränke, allerhand Kommoden, Tische u. Nachtschische, Waschtische, polirte neue Mainzer Bettladen mit Kasten u. Matrasen, neue Seegrasmattasen, Rohbaumattasen, neues u. gebrauchtes Federbettwerk, eis. Bettstatt mit Matrasen, Küchenschranke, Küchentische, Leisestuhl etc., franzöf. Cognac, Grog-Essenzen, feinst. schwarzen Thee, Vanille, Cigarren, Cigaretten, Tafelwaage, Regulateure, Spiegel, Bilder, Normal- u. Halbkanellbenden, Luchcoupons, Umschlagbücher, Kopfhüllen, Regenmäntel und sonst noch Vieles mehr, wozu Liebhaber einladet

Auktion L. Haas.

Wohnung zu vermieten.

Eine sehr freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, sowie eine Werkstatt, für jedes Geschäft passend, ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Sofienstraße 13 im 3. Stock des Hinterhauses.

Marktgräfler Weinversteigerung.

Montag den 15. Februar, Nachmittags 2 Uhr,
läßt **Alfred Vogel** in Bellingen in der Bahnhof-Restaurations
800 Hectoliter naturreine Marktgräfler Weine
von den Jahrgängen 1834, 1865, 1868, 1870, 1876, 1878, 1883, 1884, 1887, 1890,
1891 öffentlich versteigern. 21.

Pfänder-Versteigerung.

21. Donnerstag den 11. Februar, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag des Pfandleiher's Herrn **R. Danubacher** die ihm verbliebenen verfallenen Pfänder, als:

Herrens- und Frauenkleider, Weißzeug, goldene und silberne Uhren, goldene Ringe, Schuhe und Stiefel,
im Auktionslokal **Jähringerstraße 29** gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu Liebhaber einladet

S. Mischmann, Auktionsgeschäft.

Leopoldshafen.

Stammholz-Versteigerung.

Die Gemeinde Leopoldshafen läßt am
Dienstag den 16. Februar l. J.,
Nachmittags 1 Uhr,

in ihrem Holzbiebschlag 2 Eichen von 1,81 und 2,22 Festm., 5 Nischen, 8 Böllen und 11 Silberpappeln, worunter von letztern einige mit dem Maße von 1,84 bis 2,26 Festm. sich befinden, gegen baare Zahlung öffentlich versteigern, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Die Zusammenkunft ist im Holzschlage.

Leopoldshafen, den 6. Februar 1892.

Der Gemeinderath.

Heberle.

Nagel, Rathschr.

Wohnungen zu vermieten.

* 21. **Quaartenstraße 17** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, auf die Straße gehend, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* **Fasanenstraße 28** sind einige Wohnungen von 2 Zimmern und 1 Zimmer und Küche auf 23. April zu vermieten.

* 21. **Durlacherstraße 54** ist eine Wohnung auf den 23. April und ein leeres Zimmer sofort zu vermieten.

* 21. **Kaiser-Allee 33** ist der 2. Stock, bestehend aus vier geräumigen Zimmern mit Parquetboden, Balkon, Küche nebst Kuchenschrank, auf 23. April zu vermieten. Näheres bei **M. Krämer**, parterre. Einzusehen von 2-5 Uhr Nachmittags.

21. **Kaiserstraße 58** ist per 23. April eine freundliche Wohnung im Seitenbau von 2-3 Zimmern mit Glasabschluss und allem Zugehör an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* **Marienstraße 15** ist im Hinterhaus eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Steinstraße 6 ist der 3. Stock, bestehend aus 2-3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, per 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* 21. **Waldhornstraße 51** ist im 2. Stock eine auf die Straße gehende Wohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres falls kann noch ein kleineres Zimmer dazu gegeben werden.

3.1. **Wilhelmstraße 13** ist eine für sich allein auf einem Gange befindliche schöne Mansardenwohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten.

* **Jähringerstraße 92** ist der 3. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 5 Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten und könnten noch zwei weitere Zimmer dazu abgegeben werden.

* Eine Wohnung im 3. Stock von 2 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, sowie eine Wohnung von einem Zimmer, Mansarde, Küche und Keller sind auf 23. April zu vermieten: **Luisenstraße 50**, parterre.

* Im westlichen Stadtteil ist eine Wohnung, auf die Straße gehend, eine Stiege hoch, enthaltend 3 bis 4 Zimmer, Küche, Mansarde nebst Zugehör, an eine einzelne Dame auf das April-

Quartal zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

* **Blumenstraße 13**, parterre, ist ein einfach möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen ebendaselbst.

* **Grenzstraße 24** ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort billig zu vermieten.

21. **Sirischstraße 15** ist im 1. Stock ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort oder später billig zu vermieten.

3.1. **Wilhelmstraße 13** ist im 2. Stock ein zweifensstriges, fein möbliertes Zimmer mit Balkon an einen Herrn sofort oder später zu vermieten.

* 21. Ein freundliches, einfach möbliertes Zimmer ist im Seitengebäude sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen **Ademiestraße 15** im 2. Stock des Vorderhauses.

* Ein einfach möbliertes, sowie ein unmöbliertes Zimmer sind sofort oder später im 4. Stock des Vorderhauses zu vermieten. Zu erfragen **Bahnhofstraße 4** im Friseurgeschäft.

Birkel 33a ist ein schön möbliertes, großes Zimmer mit Balkon sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen eine Treppe hoch.

Dienst-Anträge.

* Ein ordentliches, bescheidenes Mädchen wird gesucht: **Schillerstraße 23** im 2. Stock rechts.

* Ein jüngeres Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. März Stelle: **Sirischstraße 35** im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein einfaches Mädchen sucht eine Stelle bei einer kleinen Familie oder zu Kindern. Zu erfragen **Waldhornstraße 40** im 2. Stock des Hinterhauses.

* Ein sehr anständiges Mädchen von auswärts aus guter Familie sucht eine Stelle bei einer kleinen Familie allein oder zu größeren Kindern. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn gesehen. Näheres **Amalienstraße 34** im Hinterhaus.

Ladenfräulein,

welches mit dem Verkauf von Colonialwaaren durchaus vertraut ist und schon in einem dergleichen Spezereigeschäft war, wird zu sofortigem Eintritt gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Köchin-Gesuch.

21. Auf 1. März suche ich eine geschickte, tüchtige Köchin. Gute Empfehlungen beansprucht.
Frau **Dr. L. Gutsch**, Kaiserstraße 182.

Einfache Mädchen

finden sofort gute Stellen. Zu erfragen bei Frau **Ida Rühlenthal**, **Jähringerstraße 70**.

Kellnerin,

eine bessere, findet sofort gute Stelle. Zu erfragen bei Frau **Ida Rühlenthal**, **Jähringerstraße 70**.

Tapezierlehrling-Gesuch.

21. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das **Tapezier-Geschäft** gründlich zu erlernen, kann auf Ostern eintreten im **Tapezier-Geschäft** von **P. Becht Wwe.**, **Sirischstraße 15**.

Stelle-Gesuch.

* 21. Ein mit der selbstständigen Bauleitung vertrauter und im Entwerfen von städtischen und ländlichen Projekten gewandter, tüchtiger Bau-

techniker sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, sogleich Stelle. Offerten unter Nr. 816 an das Kontor des Tagblattes erbeten.



E. Kellner, Köche, Büffeldamen, Kellnerinnen, Haus- und Zimmermädchen suchen und finden Stellen durch das Haupt-Placirungsgeschäft von **W. Eppel**, **Herrenstr. 22, 2 Treppen links**.



Ein durchaus zuverlässiger

Kutscher,

für Kollfuhrwerk und Droschke zu empfehlen, sucht Stelle durch **K. Tröster**, **Kreuzstraße 17** im 2. Stock.

Ueberzieher verwechselt.

* Derjenige Herr, welcher am Sonntag Mittag in der „Stadt Mannheim“ seinen Ueberzieher verwechselte, wird ersucht, denselben dort umzutauschen.

Verkauf.

21. Ein gut renommirtes **Colonial- und Delikateessengeschäft** am hiesigen Plage wird mit oder ohne Haus alsbald zu verkaufen gesucht. Offerten unter Nr. 818 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Pianino-Verkauf.

Ein elegantes, neues Salon-Pianino in Palsander, von **Lipp & Sohn** in Stuttgart, mit großem, schönem Ton, ist zu billiger, gefälliger Preise mit mehrjähriger Garantie zu verkaufen. Einzusehen **Hebelstraße 3** im 3. Stock rechts.

Verkaufs-Anzeige.

* 21. Circa 100 Rentner sehr schöne Dickraben sind zu verkaufen. Näheres bei **Johann Witschels** in **Müntheim**.

Kinderfißwagen.

ein eleganter, gut erhalten (Kastenwagen mit Gummirädern besoruat), wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 817 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Engl. Zweirad,

vorzügliches Fabrikat (**Bayliss Thomas**), steht wegen Wegzug sofort billig zum Verkauf: **Jähringerstraße 41** im Laden. 3.1.

Zu kaufen gesucht.

3.1. Ein gut erhaltener, gebrauchter **Einspänner-Wagen** wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 815 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein hohes Speiseschränken oder kleines Buffet, Rußbaum vollirt, wird zu kaufen gesucht. Näheres **Stefanienstraße 34** in der Schreinerei.

An einem Bügelkurse

kann noch eine Tochter aus gutem Hause theilnehmen und sogleich oder auf 15. d. Mts. eintreten. Näheres bei Frau **M. Kohlund**, **Feinbügelgeschäft**, **Birkel 20** im Seitenbau, parterre.

Wollblumenpastillen,

bestes Mittel gegen Husten und Heiserkeit, empfiehlt

Georg Oehler, Hof-Conditor, **Herrenstraße 18.**

Niederlage: **L. Wolf Wwe., Karl-Friedrichstr. 4.**

Bordeaux,

einen ausgezeichneten, garantiert reinen, empfiehlt à 1 Mk. exclusive Flasche

Karl Baumann,

Academiestraße 20.

Veltliner Rothwein

(Oberitalien),

vorzügliche Qualität, empfiehlt

Georg Schmitt,

Restaurateur, 8.2.
Kaiserstraße 231.

Aechte Spirituosen,

gute, gelagerte Waare:

Kirschenwasser,
Zwetschgenwasser,
Cognac,
Rum, Arac

empfehlen in vielen Qualitäten
lt. Preisliste

Max Homburger,

Weinhandlung,
30 Kronenstrasse 30 und
124a Kaiserstrasse 124a,
nächst der Waldstrasse.

Wilh. Harlfinger, Conditior,

Ecke der Leopold- u. Viktoriastraße,

empfehlen einen vorzüglichen alten **französischen** sowie **deutschen Cognac** in ganzen und halben Flaschen.

Ausverkauf und Reducirung des Lagers die ganze Woche!

Bietet günstigste Gelegenheit zum Einkauf.
Kaffee, roh, in gelb und grün, per Pfd. M. 1.10, M. 1.20, M. 1.25, M. 1.30, M. 1.40,
Cognac, feinst franz. Marke, Sorin, 1/2 Flasche M. 3.—, 1/2 Flasche M. 1.50,
Rum, feinst franz. Marke, Sorin, 1/2 Flasche M. 2.50, 1/2 Flasche M. 1.25,
Kummel, Allasch, Wodka, feinst russisch, und Magenbitter,
Portwein (Carlowitzer, süß), Medicinal-Ungarwein, feinste Dessertweine mit 20% Rabatt,
Malaga, alten, 1/2 Flasche M. 1.50, 1/2 Flasche 80 Pfg.,
Kirschenwasser, altes, garantiert rein, 1/2 Flasche M. 2.50, 1/2 Flasche M. 1.25,
Portwein, Rum, Arac-Vunsch 1/2 Flasche und 1/2 Flasche mit 20% Rabatt,
Cigarren und Cigaretten, feine und mittlere Qualitäten, mit 20% Rabatt,
Chokolade von Menier per Pfd. M. 1.30, Loebbeck, Moser, Badenia-Chokolade mit Rabatt,
Schwämme zum Waschen für Schaufenster mit 20% Rabatt,
Thee, neue Ernte, feinst Souchong, per Pfd. M. 2.80,
Olivenöl, feinst Nizza, 1/2 Flasche M. 1.50,
Gemüse-Conserven in Dosen mit 10% Rabatt,
Suppen, Mehle, Tapioka, Gränlerne, Erbsen, Linsen etc. zum Fabrikpreis,
Suppen-Einlagen, 5 Packete (fortirt), 85 Pfa.,
Macaroni und Macaronelli bei 5 Pfd. à 40 Pfa.,
Gemüse-Nudeln per Pfd. 60 Pfg.,
Fruchtsäfte in Flaschen und offen mit 20% Rabatt,
Marmeladen: Hagelbutter, Quitten u. Pfäumen etc., per Pfd. 40, 45 und 50 Pfg.,
Tafelreis, Gerste, Linsen, Erbsen, Bohnen, Stärke, Waschlauge, Wische etc. etc.,
Münster-, Rahm- und Emmenthalerkäse per Pfd. 80 Pfg. und M. 1.—,
alles in guter Waare und reellster Bedienung ausnahmeweise billig bei

Remshardt,

Waldstraße, Eingang nächst der Kaiser-Passage.

Kaffee,

roh und gebrannt, empfiehlt



Im meinem Ladenlokale sind stets circa 20 Centner verschiedene Sorten zur Auswahl ausgestellt.

Holl. Schellfische

frisch eingetroffen empfiehlt

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Haselhühner, Schneehühner

frisch eingetroffen bei

August Enz,

2.2.

Süßrahm-Tafelbutter der Molkerei Geislingen per Pfund Mk. 1.25

empfehlen

Friedrich Maisch Sohn,
Lammstraße 5.

Osterkuchen

sind täglich frisch zu haben bei

L. Strauss,

Waldbornstraße 22.

F. WOLFF & Sohn's PALMITINSEIFE 25 Pf. per Stück
käuflich in allen einschlägigen Geschäften, billiger und beliebter als die sogenannte „Beste Seife der Welt“.

Trachtenbänder

für Kostüme,

einfarbig und gewirkt, in reichster Auswahl.

Gebr. Ettliger,

3.1.

Kaiserstrasse 199.

Frische Sendungen
Apfelschnitze,
Birnenschnitze,
Dampfpfäfel,
Bohräpfel,
türk. Zwetschgen,
Brünellen, 6.5.
getr. Kirschen,
getr. Heidelbeeren
empfehlen in nur bester Qualität
A. L. Beck,
13 Schützenstr. 13.

Rechten und beste Qualität

Emmenthalerkäse

(Schweizerkäse)

hat stets auf Lager und empfiehlt

W. Erb, am Spitalplatz.

NB. Wirthe, welche auf solche Qualität reflektiren, mache bei billigster Bedienung noch besonders aufmerksam. 4.3.

Gutachten. Herr Carl Netter in München übergab mir eine als „Haarwasser“ bezeichnete Flüssigkeit mit dem Gesuche, dieselbe zu prüfen und gutachtlich darüber zu berichten. Dieses Haarwasser enthält der damit angestellten Analyse zufolge durch aus keine den Haaren nachtheilige Materie; ihre Bestandtheile sind vielmehr solcher Art, daß von dem Gebrauche des Mittels eher ein wohlthätiger Einfluß auf das Wachsthum der Haare zu erwarten ist und steht daher ihrer Anwendung keinerlei Bedenken entgegen. München, 7. September 1867. (L. S.) Dr. G. C. Wittstein. Zu haben um 40 Pfa. u. M. 1.10 bei Ernst Schneider Nachf., Amalienstraße 29, und Friedr. Maisch Sohn, Lammstraße 5. 12.1.

Das Tapeziergeschäft von P. Becht Wwe.,

Hirschstraße 15,

empfehlen sein Lager in verschiedenen Polstermöbeln, Garnituren, Divans, Ottomanen, Fauteuils mit Einrichtung, 1 Schreibstuhl; ferner die Lieferungen ganzer Ausstreuern werden besonders berücksichtigt.



Fächer

jeder Art 3.3.
aus Federn, Crêpe, Gaze, Spitzen,
Atlas etc.
in reicher Auswahl bei

Friedrich Blos,
Grossh. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail.
Neumontirungen ebenso Reparaturen
werden prompt besorgt.

Vollständiger Ausverkauf.

Wegen Aufgabe meines Detailgeschäftes
setze ich mein ganzes Waarenlager, bestehend in:
Damen-, Herren- u. Kinderwäsche,
Woll- u. Strumpfwaa ren jeder Art,
Leinen, Shirting, Madapolams Hand-
tuchzeugen, Flanellen u. Baumwoll-
flanellen, Kinder-Hütchen, Nègligé-
Hauben, Hosenträgern, Cravatten
u. s. w., einem vollständigen Ausver-
kaufe aus und gewähre auf die bedeu-
tend herabgesetzten Preise bei Baarzahlung

10 Prozent Extra-Rabatt.

Die Anfertigung von Wäsche nach Maass
erleidet keine Unterbrechung und werden wäh-
rend des Ausverkaufs hierauf ebenfalls

10% Rabatt

bewilligt. 5.4.

Heinrich Sonntag jr.,

Ecke der Kaiser- u. Waldstr. 41.

Photographische Apparate



für Künstler, Techniker und
Dilettanten.

Objective, Trockenplat-
ten, Papiere, Chemika-
lien u. alle Geräthschaften
nur in bester Aus-
führung empfiehlt

K. Scheurer, Hofmechaniker,
Firma C. Stokler,
Kaiserstraße 152.

Imprägnirter Einlagefilz

gegen Krachen und Feuchtwerden der
Stiefel, Aufnähsohlen, Ober- und
Futterfilz, Gummisohlen am Stück
und abgepaßt, bestes Degrasleder-
fett und dergl. mehr billigt bei

Carl Götz,

Federhandlung,
Sebelstraße 15, beim Rathhaus.

Photographie.

Auf die Vorbereitungen, die ich in Dekoration
für Costümbilder getroffen habe, wird das hoch-
verehrte Publikum aufmerksam gemacht.

4.2. **Atelier Rumbler.**

L. Kabisch, Civilingenieur, Karlsruhe.

Vertretungen:

Siemens & Halske, Berlin.

Electrische Beleuchtungs- u. Kraftübertragungs-Anlagen.
Glühlampen.

Rietschel & Henneberg, Berlin-Dresden.

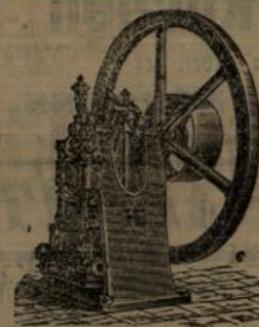
Central-Heizungen und Ventilations-Anlagen.

Desinfectoren.

Mohr & Federhaff, Mannheim.

Aufzüge, Hebe maschinen, Waagen, Rootsgebläse, Schmiedeherde.

Technische Projecte und Gutachten.
Besorgung von Patenten.



Maschinenbau-Gesellschaft München.

Gasmotoren (Adam),

ein-, zwei- und viercylindrig.

Tausende im Betrieb.

12.10.

150 Pfdkr. Etabl. Ronacher, Wien,

50 " Hamonia-Hôtel, Hamburg,

40 " Kgl. Odeon, München.

Brauerei-Anlagen.

Gen.-Vertr. **C. Kleyer, Karlsruhe.**

H. Maurer, Pianolager,

Karlsruhe, Friedrichsplatz 11,

empfiehlt in grossartiger Auswahl und zu äusserst billigen Preisen:

Flügel und Pianinos

von Bechstein, Berdux, Francke, Hagspiel, Lipp, Rosenkranz, Schiedmayer,
Schwochten, Zeitter & Winkelmann etc.

Einfache solide Pianinos, kreuzsaitig, zu 450 M.

Deutsche und amerikanische Harmoniums.

Meine sämtlichen Instrumente zeichnen sich durch vollendete Schönheit des
Tones, sowie höchste Solidität aus und lade ich bei Bedarf zu deren Prüfung
höflichst ein.

Umtausch gespielter Instrumente, grosse Pianoleihanstalt.
Stimmungen, eigene Reparaturwerkstätte.

Gebrüder Kusterer,

Karlsruhe,

Zirkel 30, Telephon Nr. 80,

empfehlen zu billigsten Fabrik-Preisen:
Maschinen-Treibriemen, aus
 bestem Kernleder geschnitten,
Riemen für Seilscheiben,
Polierriemen, Näh- und Binde-
 riemen,
Riemenschlösser u. Schrauben,
Gummischläuche in allen Dimen-
 sionen,
Gummiplatten mit verschiedenen Ein-
 lagen,
Gummiringe, Mannlochband,
Stopfbüchsenpackungen,
Asbestfabrikate aller Art,
Schmirgelleinen bester Qualität.

Oele und Fette:

Maschinenöl zu verschiedenen
 Preisen,
Cylinderöl (Valvoline),
Gasmotoröl, Spezialität,
Consistentes Fett,
Adhäsions-(Riemen)-Fett,
Selbstöler, Oelkännchen mit
 Ventilen,
Oellämpchen, Kellerleuchter und
Kerzen.

Möbelmagazin

vereinigter Schreinermeister G. G. m. u. S.,

Karlsruhe,

20 Schlossplatz 20,

empfiehlt sich zur Uebernahme ganzer

Ausstauern,

einzelner Zimmereinrichtungen

sowie

aller Kasten- u. Polstermöbel

in jeder Holzart

bei stylgerechter Ausführung

unter Zusicherung prompter Bedienung bei

billigsten gestellten Preisen.

Eigene Tapezierwerkstätte.

Zeichnungen und Vorausschläge gratis.

Möbelmagazin

und Ausstattungs-Geschäft

P. Hirt,

Rüppurrerstraße 36,

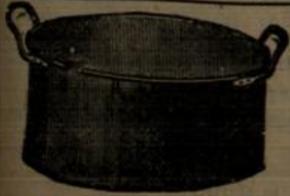
beste und billigste Einkaufsquelle.

Reichsortirtes, großes Lager aller Sorten Holz-
und Polstermöbel, Spiegel und Betten, Teppiche
und Vorhänge in guten Qualitäten.Complete Salons, Speise-, Wohn- und Schlaf-
zimmereinrichtungen sind stets in schönster Aus-
führung auf Lager.Das Auspolstern und Aufarbeiten von Holz- und
Polstermöbeln sowie das Aufmachen von Vorhängen
wird bestens besorgt.— In sämtlichen Buchbinder- und Carton-
arbeiten zu allerbilligsten Preisen bei soliden
und geschmackvoller Ausführung empfiehlt sich die**Buchbinderei und Papierhandlung**

von

Julius Stöbe,

Schützenstraße 38, gegenüber der Schule.



Kochgeschirre
 aller Art
 empfiehlt zu bil-
 ligsten Preisen
Otto Büttner,
 Kaiserstrasse 158,
 Ecke der Dorostr.

Grosser Ausverkauf

12.1.

in

St. Galler Stickereien.

Mein ganzes, gut assortirtes Waaren-
 Lager in **St. Galler Stickereien**
 wird wegen Inventur zur Hälfte des
 Werthes ausverkauft.

Wilh. Willstätter,

Hoflieferant, Kaiserstrasse 173.

Nach stattgehabter Inventur

werden eine grössere Anzahl zurückgesetzter

**Damenhemden, Jacken, Hosen, Kinderhemden, Hosen, Knaben-
 hemden, Kinderschürzen, Kleidchen** (Cotton, Wolle und Tricot), **Tricot-
 anzüge, Taillen, Tragkleidchen, Stekkissen, Damen- und Kinder-
 strümpfe** u. s. w.,

ferner:

**Portièren, Gardinen, Tischtücher, Servietten, Handtücher, Reste
 von Shirting, Cattune, Piqué, Bodenläufer, Teppiche, Flanelle, Kölsch
 und Barchent** etc.

zu ausserordentlich billigen Preisen (weit unter Fabrikpreis) abgegeben.

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.

Die Milchkuranstalt

Ecke der Amalien- und Leopoldstraße,

empfiehlt **Kur- und Kindermilch**, welche nur aus Trockenfütterung
 gewonnen wird, zu civilen Preisen. Bestellungen werden gerne angenommen
 und pünktlich besorgt.

Achtungsvoll

C. Bernecker.

3.1.

Great Valleria Tour.

Montag den 22. Februar, Abends 7 Uhr, im Museumssaal:

CONCERT.

3.1.

Mme. **Alvina Valleria** (Prima Donna),Miss **Dews** (Altistin), Mr. **Orlando Harley** (Tenor),Signor **Foli** (Bass), **Eugene Ysaye** (Violine),**Luigi Arditi** (Piano), Prof. **Wilhelm Ganz** (Piano).**Billetverkauf** in der Musikalienhandlung von **Fr. Doert** und am Concert-
abend an der Casse.**Preise der Plätze:** Saal reservirt 4 M., 3 M., nicht reservirt 2 M., Gallerie
reservirt 2 M., nicht reservirt 1 M.

Nach stattgehabter Inventur

habe ich die Restbestände von

Costümes, Morgenröcken, Tricottailen, Blousen, Jacken, Wintermänteln, Abendmänteln, Ball-Umhängen, Frühjahrs-Umhängen, seidenen u. Plüsch-Mantelets, Regenmänteln, Kindermänteln, Kinderkleidchen, Scharpes u. s. w.

zu sehr billigen Preisen zum Ausverkauf gesetzt. Es befinden sich dabei:

wollene Costümes von 15 Mark an, wollene Costüme-Röcke von 5 Mark an, wollene Morgenkleider von 7 Mark an, Regenmäntel von 6 Mark an, Jacken von 3 Mark an, Plüschmantelets von 18 Mark an, Wintermantelets von 8 Mark an, farbige Seidenplüsch-Pelerinen von 6 Mark an zc.

S. Model.

Karlsruher Liederkranz.

Samstag den 20. Februar 1892

Kostüm-Kränzchen

in den Räumen der Gesellschaft Eintracht.

Der Vorstand.

Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Specialprobe für Damen
(Theater-Chorfaal).

Wahlvorschlag.

* Als Stadtverordnete bringen wir in Vorschlag:

Herrn Karl Augenstein, Architekt,
" Heinrich Knittel, Hofbuchhändler,
" August Ruh, Fabrikant.

Mehrere Wähler.

Wahlvorschlag.

* Zur Ersatzwahl der Stadtverordneten werden vorgeschlagen:

August Clever, Rentier,
Karl Layb, Kaufmann,
Karl Albieker, Apotheker.

Mehrere Wähler.

Folgt ein Drittes Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Regel in Karlsruhe.

Hof von Holland.

Heute Mittwoch Schlachtfest.

Ebenfalls ist frisch ausgelassenes Schweinefett (garantirt rein) zu haben.

Tagesordnung
des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

Strassammer III.

Mittwoch den 10. Febr., Vormittags 8 $\frac{1}{2}$ Uhr:

J. A. S. gegen Rudolf Berle von Steinmauern,
wegen Vergehens gegen §. 173 St.G.B.

J. A. S. gegen Gottlieb Göb von Nieb, wegen
Urkundensfälschung.

J. A. S. gegen Johann Kuband von Grödingen,
wegen Körperverletzung.

J. A. S. gegen Friedrich Karl Jörger von Arndach,
wegen Betrugs und Unterschlagung.

J. A. S. gegen Hermann Geiser von Baden, wegen
Vergehens gegen §§ 186, 304 St.G.B.

Tagesordnung
des Groß. Landgerichts Karlsruhe

Strassammer I.

Donnerstag den 11. Febr., Vormittags 8 $\frac{1}{2}$ Uhr:

J. St. S. gegen Hermann Karl Schimpf und Jul.
Schmidt von hier, wegen Verweisung u. Beleidigung.

J. St. S. gegen Elise Widing von Imbach, wegen
Diebstahls.

J. St. S. gegen Johann Hepperle von Schellin-
gen, wegen Diebstahls.

J. St. S. gegen Stefanie Widmayer von Kastatt,
wegen Körperverletzung.

Abendgottesdienst in der Schloßkirche
am 10. Februar, Abends 6 Uhr:

Gottesdienstlicher Vortrag
des Herrn Professor Dr. Lemme aus

Heidelberg

über „Den Werth des Gebetes“.